

Durchwegs bewegende Bildgewalt (1/2)

DIE KLEINE ZEITUNG PRÄSENTIERT

Durchwegs bewegende Bildgewalt

Von 18. bis 23. März feiert die Diagonale in vier Grazer Spielstätten zum bereits 17. Mal das österreichische Kino in all seinen Facetten. Freuen Sie sich auf viele bewegende Filmlebnisse.

Der heurige Eröffnungsfilm der Diagonale: Johannes Holzhausen porträtiert in „Das große Museum“ das Kunsthistorische Museum Wien

NAVIGATOR FILM



Spiel- und Dokumentarfilme sowie außergewöhnliche Kurz-, Animations- und Experimentalfilmprogramme: Von 18. bis 23. März huldigt die Diagonale in vier Grazer Festivalkinos wieder dem Film- und Österreich. Eine spannende Mischung.

Eröffnet wird das Festival mit der auch schon in Berlin ausgezeichneten Kinodoku „Das große Museum“ von Johannes Holzhausen. Er porträtiert darin das Kunsthistorische Museum Wien. Freuen darf man sich etwa auch auf die jüngste bildgewaltige Arbeit von Elfi Mikesch. In „Fieber“ folgt man Franziska, einer re-

nommierten Grazer Fotografin, auf ihrer Suche nach den Bildern ihrer Kindheit. Mit Spannung erwartet wird die Österreichpremiere von Benjamin Heisenbergs „Über-Ich und Du“. Georg Friedrich, diesjähriger Preisträger des Großen Diagonale-Schauspielpreises, erlebt man dabei sowohl auf der Leinwand als auch beim anschließenden Filmgespräch.

Neben dem Spielfilmprogramm zeigt die Diagonale auch wieder die Vielzahl bemerkenswerter Dokumentarfilmpremiere. Etwa den Film „Und in der Mitte, da sind wir“, in dem Sebastian Brameshuber von drei 15-

KLEINE-ZEITUNG-INFORMATION

Diagonale 2014, Festival des österreichischen Films, 18. bis 23. März in vier Grazer Kinos: UCI Annenhof, KIZ Royal, Schubertkino und Rechbauerkino.

Präsentiert werden in allen Programmschienen insgesamt 192 Filme und Videos im Rahmen von 130 Vorstellungen.

Der Wettbewerb umfasst 106 Filme und wurde aus rund 500 aktuellen Einreichungen aller Genres

und Längen zusammengestellt.

44 Filme kommen in Graz zur Uraufführung, **28 Filme** sind österreichische Erstaufführungen.

Der Ticketverkauf startet heute um 10 Uhr im Festivalzentrum Kunsthaus und im Café Promenade.

Programminfo & Tickets unter Tel. (0 316) 822 81 822.

Tickets online unter: www.diagonale.at/tickets.

Durchwegs bewegende Bildgewalt (2/2)



Jährigen erzählt, die in Ebensee leben, wo 2009 das jährliche Gedenken an die KZ-Opfer mit Naziparolen gestört wurde.

Weitere Empfehlungen: die Uraufführung von „Kick Out Your Boss“ von Elisabeth Scharang, die der auf Gewinnmaximierung fixierten Wirtschaft gute Argumente entgegensetzt, vor allem aber auch die „Specials“, die besonderes Filmvergnügen versprechen. Mit einer Filmretrospektive würdigt man Medienkünstler Manfred Neuwirth, das internationale Spezialprogramm rückt die französische Kamerafrau Agnès Godard ins Blickfeld.



Jüngste Arbeit der Filmemacherin Elfi Mikesch: „Fieber“ AMOUR FOU FILMPRODUKTION



„Und in der Mitte, da sind wir“ von Sebastian Brameshuber. Vom Leben dreier Jugendlicher in Ebensee, wo 2009 das Gedenken an die Toten im KZ mit Naziparolen gestört wurde

KGP – KRANZELBINDER
GABRIELE PRODUCTION